

- ³ Ebd.: firmiter ac radicaliter.
⁴ Ebd.: Vaze.
⁵ Ebd.: videlicet praepositum.
⁶ Ebd.: Eggelulfum.
⁷ Ebd.: Joannes.
⁸ Ebd.: Bodeme dictum de Wolfurt. »dictum« korr. aus »Vlricum«.
⁹ Ebd.: Zuerst hiess es Smalekene, wass dann gestrichen und am Rand durch etwas ganz unentsprechendes ersetzt wurde.
¹⁰ Ebd.: Joh.

74. Auszug

Ragaz, 1299, Oktober 6.

Ritter Egelolf von Aspermont fällt mit ihm zugegebenen Schiedsleuten, worunter Heinrich von Schellenberg, einen Spruch in einem Streit des Götteshauses Pfävers mit Heinrich von Wildenberg, Vogt zu Ragaz, über Rechtsame zu Ragaz und auf Alp Salvaninnes, was u. a. durch die Herren Siegfried von Richenstein, Ulrich und Johannes von Triesen bezeugt wird.

. . . ex iure et aequo sequens
facta sit compositio: Jta ut Nos
- -¹ de Bürgelen et Rudolphus
de Valenda uno ex parte
Heinrici Aduocatj: Jtem et
Vicissim Nos Heinrichus
de Schellenberg⁴ et Gunthelinus
de Schwarzenhorn⁵ Milites
ex parte Abbatis et Monasterij.
ac denique Ego Egelolfus de
Aspermonte⁶ Miles arbiter
ex utraque parte hac in re
exoratus praestitis prius
iuramentis pronuntiauerimus
talj hac formâ. . .

. . . bi dem âide, mit rehter
vrtâil, geschlihtet / und gerihet
ist also, das wir - -¹ von Bürgelon²,
vnd von Valendawes her
Rv odolf³ Schidelüte² gegeben
vnd erwellet des vorge/nanten
voggetes halp, dar zvo³, vnd
wir. Haînrich von Schellenberg⁴,
vnd Gvnthalin von swarzenhorn⁵
ritere schidelüte² gegeben vnd /
erwellet des vorge/nanten goz-
huses halp dar zvo³, vnd ich
Egelolf von Aspermunt⁶ riter,
aîn gemainer vnd aîn oberman,
gegeben / vnd erwellet, vnd
gebetten von baîden vorge/nanten
tâilen dar zvo³, . . .